

Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes – Amtsblatt des Wetteramtes München

B 7312 A

Postbezug monatlich 3,25 DM, einschl. Postgebühren.
Verlagsort: München. Erscheint täglich.

Bei unregelmäßiger Lieferung
bitte Beschwerden immer an das
Zustellpostamt richten

Druck u. Verlag: Wetteramt München,
8000 München 15, Bavariaring 10 III
Postschek-Kto. München 87610 Fernruf 5301 23

Herausgeber: Wetteramt München

17. Jahrgang

Wetterbericht für

Dienstag, 15. März 1966

Nummer 73

Erläuterungen

- Wolkenlos
- heiter
- 1/3 bedeckt
- wolkig
- bedeckt
- ☁ Dunst
- ☁ Nebel
- ☁ Niesel
- ☁ Regen
- ☁ Schneefall
- ☁ Schauer
- ☁ Graupeln
- ☁ Hagel
- ☁ Gewitter
-] nach.....
- /// Niederschlagsgebiet

11 11 Temperatur
13 13 wassertemp.

Windgeschwindigkeit

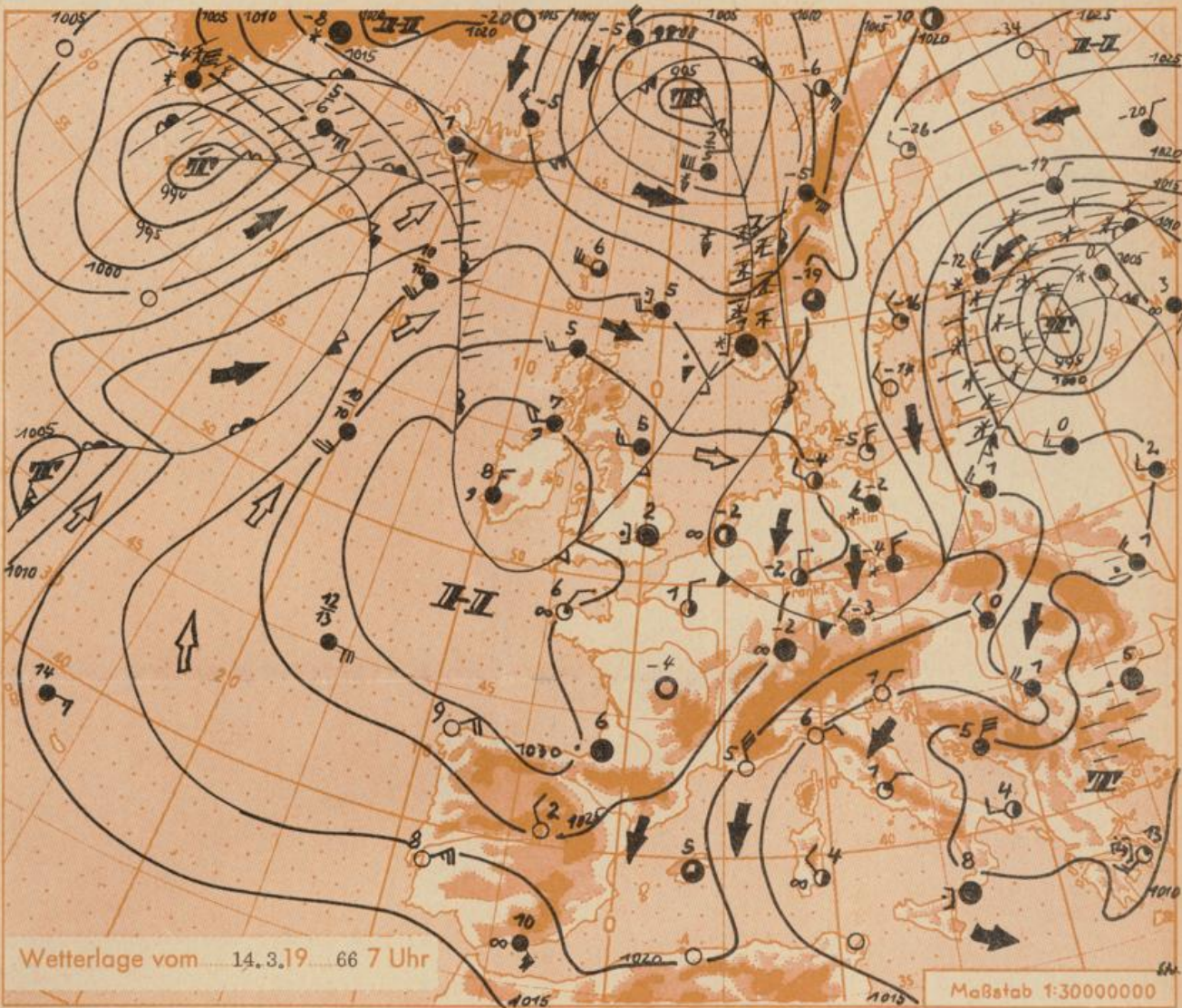
Beaufort	Symbol	km/h
still	○	< 1
1	○	1-5
2	○	6-11
3	○	12-19
4	○	20-28
5	○	29-37
6	○	38-49
7	○	50-61
8	○	62-74
9	○	75-88
10	○	89-102
11	○	103-117
12	○	118-133

1,8 km/h ≈ 1 Knoten

- Fronten mit Erwärmung Abkühlung (Warmfront) (Kaltfront) am Boden
- in der Höhe
 - = Okklusion
 - Konvergenzlinie
 - Warme Luftströmung
 - Kalte Luftströmung

Die Linien verbinden Orte mit gleichem, auf Meereshöhe umgerechneten Luftdruck in Millibar

1000 mb ≈ 750 mm
1 mm Niederschlag = 1 l/qm



Übersicht: Unter der Wirkung der anhaltend zufließenden Polarluft trat zum Montag in allen Höhen noch weitere Abkühlung ein. Im Flachland und Tal erreichten die nächtlichen Tiefsttemperaturen -4 bis -6 Grad, auf der Zugspitze sank die Quecksilbersäule des Thermometers bis -21 Grad. Vor allem in den Alpen konnte sich die Schneedecke noch erhöhen und gab den Wintersportverhältnissen neuen Aufschwung.

Nun herrscht seit Sonntag über Deutschland Luftdruckanstieg, womit eine allmähliche Ausweitung des vor der west-europäischen Küste liegenden Hochs nach Mitteleuropa verbunden ist. An der Nordseite dieses Hochs wandern kräftige Tiefdruckgebiete über Island nach Skandinavien und nehmen dort Verbindung auf mit der osteuropäischen Tiefdruckzone. In diesem Zusammenhang ist für später der Vorstoß milder Meeresluft aus Westen und Nordwesten nach Deutschland wahrscheinlich.

Vorhersage für Dienstag

Südbayern und Donaugebiet: Wolkig mit Aufheiterungen und im wesentlichen niederschlagsfrei, Bergemühter außerhalb der Wolken. Bei weiter abflauenden nördlichen Winden weiterhin kalt mit Tiefsttemperaturen bis unter -5 Grad und Höchstwerten um 0 Grad oder wenig darüber. Auf den Bergen langsame Abschwächung des strengen Frostes.

Weitere Aussichten: Nicht ganz beständig, steigende Temperatur.

Schn.